### **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

### Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1896

308 (5.11.1896) Zweites Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Ar. 308

Ameites Blatt.

Donnerstag ben 5. November (Jalgt ein drittes Blatt.)

Evangel. Bereinsbans, Ablerftrage 23, Rarlerube. II. Abonnements.Bortrag.

Donnerstag ben 12. November, Abends 8 Uhr, Bortrag bes herrn hofprebigers a. D. Stöcker (Beilin) über:

"Carlyle, Englands sozialen Prophet".

Abonnements-Breise: Für 1 Berson: Sämmtliche Borträge 3 Mt; 1 Blag in ber vorberen reservirten Hälfte bes Saales 4.50 Mt.; für 3 Personen (Kamilienbillet) für sämmtliche Borträge 5 Mt; 3 Bläge in ber vorberen reservirten Hälfte 9 Mt; für 1 Person: Einzelssettag 1 Mt.; Empore 50 Bfg.

Bum Abonnement labet freundlich ein

Der Borftand des Evangelifchen Bereins.

Abonnementskarten sind täglich auf unserem Vereinsbüreau, Ablerftraße 23, im Laben bes Evang. Schriftenvereins, Krenzstraße 25, bet herren Müller & Gräff, Bähringerstraße 94 und Seminarstraße 6, sowie bei herrn Ernst Rundt, Kaiserstraße 144, zu lösen.

Fahrniß- und Gummischläuche-Versteigerung. Freitag den 6. Robember, Rachmittage 2 Uhr,

werben im Auftionelotal Bahringerftraße 29 gegen baar verfieigert:

1 gut erhaltenes Tafelklavier, 2 neue französische Bettstellen (nußbaumpolitt), 2 eiserne Bettskellen, 1 neue Blüscharnitur, Sopba mit 4 Halbsauteuils, 1 Console, 1 Zuschneiberisch, 1 Schneiberboutique, 1 Regulator, 1 Krautständer, 1 beinabe neuer Leimosen, 18 Stück Kassestamen, 18 Milch: und Kahmkamchen, große und kleine Brodkörden, Zuckerdosen (alles in Ridel), seiner Tresterbranntwein und Cognac; serner eine große Parthie Gummischlauche für Gas und Wasser, alles frische Waare, mit 2 Einlagen, Gummischung, weiße Badung für Eismaschinen, Siemensiches System, wozu ich hauptsächlich die herren Installateure einlade. Anch werden letztere Gegenstände billigst unter

ber Sand abgegeben.

8. Wischmann, Auktionsgeschäft.

25ohnungen ju vermiethen.

- Karl. Bilbelmftraße 16 (Reubau) ift im 4. Stod eine freundliche Wohnung von 6 Zims mern, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern und Babes jammer, alles der Reuzeit entiprechend eingerichtet, losort oder später zu vermietben. Näheres im b. Stod oder Rüppurrerstraße 70 im 1. Stod.

— Stefanienstraße 21 ist der 2. Stod, bessehend in 6 Zimmern, Küche, keller und Manssarben, auf Abril zu vermiethen. Zu erfragen dasselbst.

Bimmer zu vermiethen. Ein unmöblirtes gimmer sofort zu vermiethen: kronenstraße 41 im Sinterhaus.

\*2.1. Ein möblirtes Zimmer auf 15. Rovember ober 1. Dezember zu vermiethen: Babringerfir. 106, 2. Stod, zwiichen Lamms und Ritterftraße.

Berberftrage 88 ift im 4. Stod links ein moblirtes gimmer an einen foliben jungen Mann au vermiethen.

\* Ein möblirtes Zimmer mit Penfion ift an einen Schüler fogleich billig zu vermiethen: Sofienstraße 65 im 3. Stock.

Gut möblirtes Mansarben Zimmer ist per sosort zu vermiethen. Zu erfragen Kreuzstraße 21, eine Treppe 1606.

• An ein orbentliches Mäbchen ist ein Zimmer billig zu vergeben: Augartenstraße 28 im hinter-bans im 1. Stock. Ebenbaselbst wird ein Kostsind

\* Leffingstraße 70 a, nabe ber Kriegstraße, brei Treppen boch, ist ein aut möblirtes, großes, zwei-fenstriges Zimmer, heizbar, sogleich ober auf später zu vermiethen.

8 Un einen foliben Arbeiter ift ein gut beigbares Bimmer fofort zu vermtethen; auf 15. b. Dits. ift ein beffer mobilrtes Zimmer mit 2 Betten an 2 herren ober beffere Arbeiter gu bermiethen: Mabemieftrage 89 im Seitenbau, parterre.

Sheffelstraße 50 find eine Ereppe boch Bimmer zu bermiethen.

\*2.1. Scheffelstrafe 68 ift im 2. Stod ein schon möblittes Zimmer an einen bessern betrn sogleich zu vermiethen.

fein möblirtes Bobn- und Schlafzimmer mit 2 Betten per infort. Bu erfragen Ablerstraße 1a, Settenbau, 3. Stod.

Zimmer ju vermiethen.

Ein icones, belles Zimmer ift möblirt ober unsöblirt fofort gu vermietben: Zabringerftraße 57.

Jimmer,

gut möblirt, ungenirt, in ber Nähe ber Hochsichule und bes Bahnhofs, ift bei kinderlofer, rubiger Familie sofort oder ibater zu versmiethen. Bu erfragen im Kontor bes Tagsblattes.

all und sonnig, sind in freier, stiller Lage und ehr gutem Hause an einen soliden Herrn, won möblirt, au vermiethen. Näheres im Kontor es Tagblattes.

Rimmer-Gefuche.

\* Ein möblirtes Zimmer, angenirt, mit besonberm Eingang, eine Treppe boch, zwischen Martiplat, und Müblburgerthor gesucht, event. jenseits der Kriegstraße. Offerten, nur mit Preisangabe, unter Nr. 7967 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Bwei junge herren suchen für die Zeit ihres Eramens (8 Tage) ein möblirtes Ihnmer mit 2 Betten in der herrenftraße oder Birkel. Geft. Offerten mit Preisangabe beliebe man herrensftraße 10 abzugeben.

Dienst-Antrage. Gin tuchtiges Dabden für alle Sausarbeiten

fofort gesucht: Watbitrage 14 im Mobellaben.

\* Ein Mabchen au einer Meinen Familie gum
1. Dezember gesucht: Sebelftraße 11, brei Treppen

U.Sch. Rammerjungfern, Röchinnen after Art, Zimmers imb Rinders madchen, Kellnerinnen 2c. finden sohm 16t, Erdringenfraße 3, 2. Stod.

Sienst-Gestiche.

Ein Mädchen, welches einer bessern Küche selferm Haufe für sogleich ober eine Ausbilstelle. Bu erfragen Bürgerstraße 16 im hinterhaus.

\* Ein Mabchen, welches gut burgerlich tochen ind alle bunstichen Arbeiten verrichten fann, fucht ofort Stelle: Atabemieftraße 23 im 2. Stod bes beftenbaues.

20000 Mark auf erste Spotheke, ju 4 1/3 % verzinslich, alsbalb aufzunehmen gefucht. Offerten unter Nr. 7963 beförbert bas Kontor bes Tagblattes.

\* Herren, welche in der Affekuranz Lebenssftellung suchen und sich als Inspektiven in 1. deutschen Lebens- und Unfallversicherungen, Bolkberssicherungen ausbilden wollen, belieben Offerten unter Nr. 7954 an das Kontor des Tagsklettes zu richten. blattes gu richten.

Gesucht -12 Pflästerer: Gebrüder Kratz

in Ludwigshafen.

Ladnerin:Gefuch.

Für mein Beigwaarengeichaft juche ich eine mit ber Branche vertraute, tüchtige Labnerin. Der Eintritt in bas Geschäft kann fofort erfolgen. Franz Perrin.

Defort gefucht: amei Rellnerinnen, eine Wirthschaftetochin und zwei Ruchenmabchen;

Stellen suchen: wei Buffetfräulein, ein hotelsimmermadchen, ein Restaurationstoch. Büreau Fuhr, Kaiserfir. 138.

Rellnerin.

Eine einfache, tüchtige Rellnerin finbet sofort Stelle in ben Saal ber alten Braueret Bifcoff. Derrenstraße 10.

Gervirmädden-Geind.

2.1. Ein solibes, burchaus anftanbiges Dabchen, welches gut servirt, wird sogleich in ein Beinlotat gesucht: Kaiferftraße 219.

Ein Hausbursche wirb gefucht: Europäischer Sof, Balbhorne firage 22,

Monatsfrau-Gejug. \* Eine anfländige, saubere Frau für einige Stunden bes Tages gesucht. Bu erfragen im Kontor bes Tagblattes.

Lauffrau

wirb für ca. 3 Stunden taglich gefucht: Raifers ftrage 229, parterre.

Stelle:Gefuch.

\* Junger Mann, im Satz wie an ber Majdine tüchtig, sucht bauernbe Condition als Schweizer-begen. Offerten unter Nr. 7966 an bas Kontor bes Lagblattes erbeten.

Privattochin,

welche ber feinern Ruche felbifffindig vorfiebent tann und ante Zeugniffe bat, fucht fogleich Stelle. Fr. Saift, Schwanenstraße 84.

Beschäftigungs-Gesuch.

\* Gine unabbängige Frau nimmt noch einige Kunbenbäuser für Waschen und Außen an; bies selbe würde ann als Beibilfe ober im Kochen Beschäftigung annehmen. Zu erfragen Katserstraße 24 im hinterhaus, parierre.

werben nach neuesten Mustern schön und billig ab-genäht bei M. Kühner, Markgrafenstraße 52, nächst bem Ronbellplat, im 2. Stock des Sinterhauses.

wurde zwischen ber Belforts und Bestenbstraße ein Portemonnaie mit Inhalt. Abzugeben: Wests enbstraße 84 im 8, Stod.

Alchfenmutter.
Eine Mutter an einem Halbpatent-Achsenwagen mit Rechtsgewind wurde verloren. Gegen gute Belohnung Walbstraße 33 abzugeben.

Saus Berfauf.

Ein icones, vierstödiges Privatbaus vor bem Durlacherthor, mit 4 Zimmern im Stod, ber Neusgeit enisprechend ausgestattet, iconem Hof und Garten, ist wegen Uebernahme eines Geschäfts zu verkaufen. Alles Näbere ertbeilt nur Kaufliebshabern Adolf Kast, Walbstraße 29.

\*2.1. Ein Ledersopha und eine ältere Rommode sind billig zu verlaufen. Rä-heres Herrenstraße 37, parterre.

3.1. Wir verlaufen, um damit zu räumen, eine größere Parthie blan und weiß gestreifter Finette per Meter 50 Pfennig.

N. L. Homburger Söhne im Sinterbaus.

Gelegenheitstanf! Gin ausgezeichnetes Pianino, freug-fattig, wie neu, fteht billig jum Berfauf.

Hans Schmidt, pornt. R. Kiener & Co., Musikalienhandlung, am Ronbellplay, Ede Erbyringen: und Karl-Priedrichstraße.

Taufch: Gefuch. 3.1. Ein lastenfreier großer Garten (Bauterrain) im wefilichen Staditheil ift gegen ein gut gebautes Haus zu vertauschen. Offerten mit Angabe ber Lage, bes Kauspreises und Mietherträgnisses unter Rr. 7964 an bas Kontor bes Tagblattes erbeten.

Bacterei:Gefuch. \* Eine gut gebenbe, größere Baderei in biefiger Stabt wird mit großer Angablung fofort au taufen gefucht. Bezügl. Offerten bittet man unter Rr. 7965 gelucht. Bezugt. Offerten bitter man in im Kontor bes Tagblattes abzugeben.

Englischer Unterricht

zu nehmen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Rr. 7962 an bas Kontor bes Tagblattes erbeten.

Mal-Unterricht

& Lettion 4 Mart ertbe Portraitmaler Julius Schabinger, Stefanienstraße 76.

Cognac, frangof. (fine Champagne), Whisken (Sir John Power), Airschenwasser, Chartreufe, Benedictine, Rum, Arac

empfiehlt Mari Baumanne.

Hunfd Changen

Afabemieftrafie 20.

in ben verschiebenften Breislagen frifch eingetroffen bei

A. Baumann Nachf., Amalienftraße 51.

Aechten alten Malaga =

in Flafden und vom Jag empfichit in bodfeinfter Qualität burch bireften Bezug fehr billig Sofdrogerie Carl Roth.

Oberländer Weisswein in unübers troffener Qualitat und Reinheit

per Liter empfiehlt in Gebinben ober Flafchen nicht unter 20 Litern

Weinhandlung Louis Schneider, Douglasftraße 15.

Original 1878 u. 1887 Henneffy, Original 3. & G. Martell, von Mt. 4.50, bei 5 Fl. von Mt. 4.25 an, ferner

deutsche Cognacs

in verschiebenen Breislagen von Dt. 1.80 an empfiehlt

A. Baumann Nachf., Amalienstraße 51.

bon mir allein in ben Sanbel gebrachte

mit bem rothen Rreng 18.5. ist

aus Traubenweinen nach franz. Art gebrannt, zeichnet sich burch hochseinen Geschmack und Bouquet aus. — Kenner behaupten, bag biefer Cognac ebenfo

gut ift, als doppelt fo theuere franz. Marten. Hervorragenbe Mebiziner empfehlen ben-felben zu Beil- und Genugzweden. Um Jebermann gerecht zu werben, verkaufe

Grosse Flasche M. 2 .--. Alleinige Niederlage

J. Klasterer, Rarleruhe, Raiferstraße 100.

Donnerftag Abend eintreffend

Gerhard Laspe, Boto & Raiferstraße 54. Frankfurter Aepfelwein

bon Gebr. Freyeisen frifch eingetroffen empfiehlt

A. Baumann Nachf. Amalienftrage 51.

Chocolade Lindt fils. Noisettes, Groquettes, 1/1, 1/2 und 1/4 Pfund,

Pralines, Pastilles, Napolitains zu haben bei

> S. Blum, Adlerstrasse 15, parterre. (Kein Laden.

ruchtebrod

in befannter Gute, in verfchiebenen Großen,

Jul. Lieb, Conditor, Raiferftraße 239.

Feinste Gänseleberwurft und Fleisch=Gelée,

Chr. Zimmermann, Wurftler. 3.8.

Rieler Sprotten, Rieler Büdinge, selbst marinirte Häringe

Gerhard Laspe, Raiferstraße 54.

In I Cafelbutter und Landbutter

habe ftets große Borrathe. Wiebervertaufer

Wienert's Filiale. 3.2.

Balbftraße 38. Mechten

empfiehlt

Robert Fritz. Raiferftraße 229.

Specialmarke Nr. 126, ff. Mexico-Cigarre 7 Pfg.

— in leicht — mittel — traftig —
bei Riften und Mille Rabatt.

F. Oberst, P. Kahle Nachf.,

Marialides Taket

für alle Pfeifen, in Fein-, Mittels unb Grobschnitt, empfiehlt

Paul Kahle, Nachf. F. Oberst, 126 Raiferftraße 126.

vein

chf.

s,

ns

Laden

Ben,

or,

ırft

III,

tge

е,

und

äufer

le.

el

26.

st.

Räucher-Band, Räucker-Papier, Räucker-Pulver, Räucker-Kerzchen, Räucher-Essenz, Lavendel-Geist. Kiefernadeln-Wasser, Zimmer-Parfilm in Mai-glöckehen, Flieder u. s. w., deutsche und ausländische Fabrikate.

Raucher-Lampen, verschiedene Systeme.

Friedrich Blos,

Grossherz. Hoftieferant, F. Wolff & Sohn's Détail, Niederlage deutscher und ausländischer Parfumerien, Toilette-Seifen und Toilette-Artikel.

Fernsprech-Anschluss Nr. 213.

Bergmann's achte Schuppen-

pommade à Dose 1 Mk. bei H. Bieler, Kaiserstrasse 227.

(Bahuwaffer)

F. Wolff & Sohn, für die Pflege des Mundes und jur Ers empfiehlt

Luise Wolf Wwe.,

Karl-Friedrichstraße 4. Riederlage fammtliche Erzeugniffe ber Parfumeriefabrit F. Wolff & Sohn.

Frisirkämme. Taschen- u. Seitenkämme Kopf- u. Taschenbürsten,

Zahn- u. Nagelbürsten empfiehlt in großer Auswahl und foliber Bante Frifeur: und Parfimeriegeschaft

A. Beha, Bahringerftraße 98.

J. Jundt, Friseur, Waldstrasse 19, Karlsruhe.

Maarschneide-, Rasir-Frisir-Salon Tellette-Gegen-ständen.

Kopfdouche. Champooing, Damen-Salon separat. Specialität der neuesten Haararbeiten

Herren u. Damen. Arbeitsfleider,

Blousen und Hemben in größter Auswahl am billig-sten bei **Friedrich Marfels,** Serren und Knabensteiber Magazin. 58 Katterstraße 88.

Fortiodhrender Bingang in Neuheiten for Gelegenheits- und Verlobungs-Geschenke in grösster Auswahl
zu den billigsten Preisen. Herm. Schmidt Nachf., L. Wohlschlegel, Kaiserstrasse 159, Ecke Ritterstr.

**5405** 



Braut-Kränze

Braut-Schleier in grösster Auswahl empfiehlt

L. Ph. Wilhelm. Kaiserstrasse 205.

Winter-Handlouhe

für Serren, Damen und Rinder in großer Auswahl und zu billigften Breifen

A. Becker, Ede ber Beftenbitrage und Raifer-Allee.

für Damen empfehle fcwarze, wollene

Schulterkragen

in iconer Sanbarbeit und reicher Auswahl billigft.

C. W. Keller, am Ludwigsplat.

Frauen- und Mädchen-10.6. Hemden,

L-Same

eigene Fabrikate aus vorzügl. Stoffen, weiss und farbig, zu billigsten Preisen. Heinrich Cramer, 189 Kaiserstrasse 189.

Damen-Shurzen

in fowars u. bunt

in reicher Auswahl bei

A. Becker, Ede ber Beftenbftrage und Raifer-Allee.

reinwollen u. doppeltbreit, Mtr. 65 Pfg.,

Mark 0.80, 1.-, 1.50, 1.80, 2.—, 2.50, 3.—, 4.—

in allen modernen Farben bei

Gustav Cahnmann, 125 Kaiserstrasse 125.

Baumwollene Flanelle

in jeder Preislage, in prachtvoller Auswahl, allerbilligft bei

Gebrüder Faber, Marftplat.

hausmader-Jeinen und Halbleinen

(Rafenbleiche), einfach sowie boppeltbreit, ju Leib= und Bett= wafche geeignet, in beften Qualitaten bet außergewöhnlich billigen Preifen empfiehlt

Ebeler-Vertel. Ede Raifer: und Ablerftrage 12.

130 Centimeter breite

in grosser Farben-Auswahl billigst.

Heinrich Cramer, 189 Kaiserstrasse 189.

Wollene Strickgarne, Soden, Strumpfe u. Beinlängen

in guten Qualitaten empflehlt

A. Becker. Ede ber Weftenbftrage und Raifer-Allee. Reste

nach Gewicht in Baumwollslanell, Ve-lour. Lasting, Hemdenflanell, Kleiderstoffe, Schurzzeug, Cre-tonne, Vorhangreste und Sammt in allen Farben.

NB. Sämmtliche Unterzeuge werben gratis zugeschnitten.

prachtvollen, aparten Neuheiten in jeder Breis-lage empfiehlt bas Pelz-waarengeschäft von

U. A. Zeumer, 127 Raiferfir. 127.

## Unterfleidung

für Damen, herren und Rinber aus poros gewobenem Leinenstoff. 3m Sommer Fühlend, im Winter angenehm er-warmend, ohne die Hautthätigkeit zu un-terbruden, vielmehr bieselbe besorbernb.

Borguglichfte Sportwafche; bester Schut vor Ertaltung; für Radfahrerinnen und Rad

Aneipp:Aur:Austalt Rarleruhe, Sirichftrage 12.

Besiger: Sebastian Münich.

Regulateure, Tijouhren, Wanduhren, prima Werke, in allen Holzarten, außerge-wöhnlich billige Breife, empfiehlt

O. Schneider, Uhrmacher, Bebelftrage 17, gegenüber bem Rathhaus. NB. Bugleich empfehle meine beft renommirte Reparaturmerfftatte.



6.3. Rundsystem

(Riefler)

nach Vorschrift der Grossh- Bangewerkeschule liefert billigst

Grund & Oehmichen, Erbprinzenstr. 10.

Die Schreinerei und Möbelhandlung von Joh. Göb.

Balbhornftraße 32, empfiehlt seine gut gearbeiteten Bolge und Polfter. Mobel sowie gange Aussteuern bei Zusicherung guter Baare und billiger Breise.

## Wirklich dauerhafte Billige Breife.

Rafche Bedienung. Strickerei Ablerftraße 10.

Dobel:, Betten: und Spiegellager Sebastian Münich, Capezier.

— Mein Möbels, Bettens und Spiegellager befindet sich nunmehr in meinem Hause Dirschsstraße 12, Seitenbau.
Ich empfehle mich zur Lieferung ganger Aussstatungen sowie Einzelmöbel. Uebernahme jeder Art Bolsterung, Deforations und Zimmertapeziers Arbeiten. Reparaturen auch im Hause des Bestiellers bei streng reeller und billiger Bedienung.

### Gröfites Lager

Wiener Meerschaumwaaren, Bernsteinspitzen, Tabakspfeifen, fowie fammiliden Rauch-Requisiten

au billigften Breifen.

Friedrich Weber, Raiferfirage 207.

### Preisgekrönte Pianos



aus ber Fabrit A. Ohnimus

gablen betr. Solibibat und Tonfconheit aners fannt au ben beften Fabritaten Diefelben find gu billigen Fabrifpreifen in Rug: baum und schwarz auf Lager beim Bertreter

O. Laffert Nachf. (Hugo Kuntz), Mufital.su. Mufitinftrumentenbbl., Raiferfir. 114.

### Reparaturen

an Pianinos, Flügeln, Klavieren u. Harmoniums

in solidester Ausführung übernimmt zu mässigen Preisen die Pianoforte-fabrik von

Ludwig Schweisgut, Hoffieferant, Karlsruhe, Herrenstrasse 31.

find in jeber Form und Bahl ftets vorräthig und empfehle diefelben an Maurermeister zu febr bil-

Waffersteine zu 22 Mart per qm, Ramintrange zu 12 Mart per qm.

B. Kirchenbauer, Leffingftr. 1.

\*12.3. Rheinheifische Tafelapfel, per Zentner 14 und 15 Mart, fehr haltbar, vor-Müller, Redar-Steinach.

### Erfte Karlsruher Leitern-Fabrik

H. Raible, Schreinerei, Biemardftrage 33,

Rarlerube, empfiehlt ale Spezialität jebe Sorte und Größe von Saushaltungs,, Bureaur, und Geschäftsleitern und balt ftete Lager von ben einfachften bis gu ben boben Unlege, Doppels u. Schiebleitern in nur guter Mus.

### Pianinos u. Flügel zu vermiethen.

Grösste Auswahl, billigste Preise.

M. Maurer. Pianolager. 5 Friedrichsplatz.

Auf meine Firma bitte zur Ver-meidung von Verwechselungen genau zu achten.

### Pianostimmen, Pianino-, Flügel- und Tafelklavier-Reparaturen

in unübertrefflicher Ausführung zu mässigen Preisen übernimmt

H. Maurer, Pianolager, Karlsruhe, Friedrichsplatz 5.

# 3.3. Großberzogliche

In allernachfter Rabe ber Anffalt. Bismarcffraße und Westend-firaße 63, Ecfe der Kaiser: Allee,

fammtliche eingeführten Lehrbücher,

Schreib= und Zeichenartikel,

als: Hefte, Bleistifte, Zeichenpapier, Reiß bretter mit Schukrahmen, Schienen, Winkel, Neißzeuge, Tusche, Tinten, Farben 2c. in gutor prois-würdiger Waare.

### Müller & Gräff,

Filialen: Seminarfiraße 6 und Weftend-firaße 63. besgleichen im hauptgeschäft Bahringerfiraße 94.

# lassage

für Berren und Damen 

tung Dirett Hillen Lichern

2 20

nach

piere

Flor

gege

(gran

chei

3 211

unb

1/27

(roth

Borf

Are

gehö: Unfa

6

(gelb

Grof

fchen

Muj

Rom

M. W bon .

Bot

Raris

tagen 3—5 tags b Tages ber L

Borto

an ba

M

6

Baden-Württemberg

BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK 2.2. Bei und ift ericienen und ju beziehen burch alle Buch und Musikalienhandlungen:

# Der Fluthgeist.

Lyrische Oper in 3 Aften und 6 Bilbern. Nach George Sand und Paul Meurice

Louis Gallet.

Deutsch

Emma Klingenfeld.

Mufit von B. Q. Sillemacher.

Tegtbuch, Preis 50 Pfennig. –

Macklot'sche Buchhandlung u. Buchdruckerei.

### Großherzogliches Hoftheater.

Donnerstag ben 5. November. Abtheilung B (gelbe Abonnementsfarten). 13. Abonnements-Borstellung. (Wittel-Preise.) Eingetretener Hindernisse wegen statt "Der Flutgeist": Der Evangelimann. Musstal. Schauspiel in 2 Utten (der zweite Utt in zwei Abtheilungen) nach einer in den Erzählungen "Aus den Papieren eines Polizeikommissäns" von Dr. Leop. Flor. Meisner mitgetheilten Begebenheit von Wilhelm Kienzl. Ansang ½7 Uhr. Ende gegen ½10 Uhr.

Freitag ben 6. November. Abtheilung C (graue Abonnementskarten). 13. Abonnements-Borftellung. (Kleine Preise.) Das Glöckchen des Eremiten. Komische Oper in 3 Akten. Nach dem Französischen des Locrop und Cormon. Deutsche Bearbeitung von G. Ernst. Musik von Nime Maillart. Ausang 1/27 Uhr.

Samftag ben 7. November. Abtheilung A (rothe Abonnementskarten). 14. Abonnements-Borstellung. (Kleine Preise.) Neu einstudirt: Preziosa. Romantisches Schauspiel in 4 Atten von P. A. Wolff. Die zur Handlung gehörige Musik von Karl Maria von Weber. Ansang ½7 Uhr.

Gonntag ben 8. November. Abtheilung B (gelbe Abonnementskarten). 14. Abonnements-Borftellung. (Mittel-Preise.) Die Jüdin. Große Oper in 5 Atten, nach dem Französischen des Eugen Scribe von J. v. Senfried. Musik von Halevy. Anfang 427 Uhr.

Montag den 9. Novbr. Theater in Baden. 8. Abonnements = Borstellung. Preziosa. Romantisches Schauspiel in 4 Aften von P. A. Wolff. Die zur Handlung gehörige Musik von Karl Maria von Weber.

Bormerfungen au den Borftellungen im Hoftheater Karlsruhe nimmt das Bormerfdüreau an Wochentagen jeweils von 8—12 Uhr Bormittags und von 3—5 Uhr Nachmittags die längstens 12 Uhr Mittags des der betreffenden Borstellung vorbergehenden Tages entgegen. — Dei schriftlicher Bestellung ist der Betrag für die gewünschten Karten und die Bormerfgebühr (35 Bi. für jede Karte), sowie das Porto für Anwort oder für Zusendung der Karten an das Bormerkbüreau einzusenden.

Großb. Hoftheater. Wegen ichwerer Erfranstung in der Familie des herrn General : Musiche Directors Mottl muß die Erst : Aufsührung der Hillemacher'schen Oper "Der Flutgeist" bedauers licherweise verschoben werden. Es wird am Donnersstag "Der Evangelimann" zur Aufsührung gelangen.

# Glacé-Handschuhe für Herren

mit 1 Druckfnopf 1.80 Mart, mit 2 Druckfnopfen 2 Mart,

Krimmer-Handschuhe mit Lederbesatz

offerirt

Josef Goldfarb,

6

gegenüber bem Sauptbahnhof.

## Statt jeder besondern Anzeige.

Heute Abend entschlief sanft nach kurzem Leiden im 60. Lebensjahr unser lieber Gatte, Bater, Bruder, Schwasger und Onkel

# herr Ludwig Feist.

Die trauernden ginterbliebenen.

Karlsruhe, ben 2. November 1896.

Die Feuerbestattung findet in Heidelberg statt. Im Sinne des Entschlafenen werden Blumenspenden dankend abgelehnt.

### Statt jeder befonderen Anzeige.

Theilnehmenben Freunden und Bekannten machen wir die traurige Mittheilung, bag es Gott bem Allmachtigen gefallen bat, beute Nacht unfer liebes, unvergefliches Kind

### Heinrich

im Alter von 7 Jahren 2 Monaten nach furger, schwerer Krankheit zu fich in bie bimmlische Heimath abzurufen.

Die tiefgebengten Eltern: Heinrich Kaiser, Schmiedmeister,

Rarlsruhe, ben 4. November 1896.

Die Beerbigung findet Freitag den 6. d. M., Nachmittags 3 Uhr, von der Frieds
fostapelle aus ftatt.

Trauerhaus: Atademiestraße 13.

Act.

Empfehlen direkt ab weiter für uns in Maxau ein-

getroffener Schiffsladung alle Sorten

Ruhrkohlen, I. Qualität,

ferner anerkannt VOTZÜGLICHSTO MAGOTWÜTTOKOHON (Anthracit) von

Bonne Espérance Herstal, verbrennen infensivst heizend, absolut geruch-, rauch- u. russlos, ohne Schlacken und Steine zu hinterlassen, sind in jeder Weise allen andern belgischen oder deutschen Anthracit-Nusskohlen weit überlegen. Hier nur bei uns erhältlich.

162 Kaiserstr. Gehres & Schmidt. Telephon 200.

NB. Gefl. Aufträge wie Zahlungen nimmt auch E. Gehres, Adlerstr. la, entgegen.

rennmaterialienpreisiiste franco.

Baden-Württemberg

BLB

# In meiner Filiale Schlofplat 20, Ecke der Ritterstraße,

kommen die nachstehenden Artitel ju fehr billigen Preifen jum Berkauf: Schwarze und farbige Kleiderfloffe, Saumwollftoffe, Cattune. -Burückgesette Teppiche, Portièren, Dorhänge, Möbelstoffe, Cäufer u. f. w. Weißwaaren, gandtücher, Bettzeuge, Burkins. etc ofe Regenmantel, Minterjacken, Capes 20. 20, in billigen Preistagen.

Zurückgesetzt ift eine Angahl Confections zu ben beigesetzten außerordentlich billigen Preifen:

Regenmäntel : .			M. 8, 9, 10, 12, 15,
winter-gaiken .			M. 8.—, 9.—, 10.—, 12.—, 14.—,
Capes und Kragen	180	301	M. 4.50, 6.—, 7.—, 9.—, 12.—.

S. Model.

### Refauration Gerftenäcker,

Rapellenftrage 58. Beute fowie jeben Dienftag und Donnerftag

Much ist fortwährend reines Schweineschmalz per Bfund 75 Bfg. zu baben.

Reftantant zum Löwenrachen.
Seute wirb geschlachtet. Morgens Reffelieisch mit Sauertraut, Abends hausgemachte teber und Grieben warfte, bausgemachte bebweinswarfte mit Sauertraut, wogu höflichft

Gottl. Ehret.



olldender Künstler

Dienstag den 10. Nov., Abends 8 Uhr, in den Vereinsräumen

Begrüssungs-Essen.

Einführung gestattet. Näheres durch die Ein-

Der Vorstand.

Schwarzwaldverein — Section Karlsruhe. — Donnerstag den 5. November 1896: Vereinsabend im "Tannhäuser" - Jagdzim-

mer, —

9 Uhr Vortrag: Sölden, Windachthal — Hildesheimer Hütte — Zuckerhütl — Wilder Pfaff
— Becherhaus — Ridnaun — Bozen — Meran.

### Burgerverein der Ditstadt.

Die Mitglieber und Freunde bes Bereins werben biermit gu bem am

Freitag ben 6. Movember d. 36., Abenbe 8 1/2 Uhr,

im Saalban, Sottesanetstraße 27, statissindenden Bortrag bes herrn Rechtanwalts Dr. Otto Cantor Pflichst eingelaben.

Thema: Bekämpfung bes unlanteren Betts bewerbes unter besonderer Berücksichtigung des Neichgesetes vom 27. Mai 1896. Der Vorstand.

nach arztlicher Borfchrift gearbeitet, bietet bas Specialgefcaft

Ries, friedrichsplat 4.

empfiehlt in reicher Muswahl und in jeder Preislage

127 Raiferstr. 127. Telephon 274.

In etwa 3 Wochen erscheint die erste Lieferung des Originalwerkes

Fridtjof Nansen.

In Nacht und Eis.

Die Norwegische Polar-Expedition 1893-1896.

Ca. 1000 Seiten mit 200 Illustrationen, 2 Karten und Plänen.

Das Werk erscheint in 36 Lieferungen à 50 Pfg. bezw. 2 Bänden geheftet zu 18 Mark und gebunden zu 20 Mark. Gefl. Bestellungen nimmt entgegen

E. Kundt, Buchhandlung,

144 Kaiserstrasse 144.

Drud und Berlag ben Chr. Er. Duller'iden hofbudbanblung, rebigirt unter Berautwortlichteit von gu bwig Riegel in Carierube,